

Ao.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn.

Andreas Wimmer

CEO & SCIENTIFIC DIRECTOR



WISSENSCHAFTLICHE ARBEITSGEBIETE

- Entwicklung von Verbrennungsverfahren für Großmotoren (Gas, Dual Fuel, Diesel, etc.)
- Simulation des motorischen Arbeitsprozesses auf Basis 0-, 1- und 3-d Methoden (Ladungswechsel, Gasmischung, Ladungsbe-
wegung, Wärmeübergang, Verbrennung und Schadstoffbildung)
- Experimentelle Verifikation (optische Messtechnik, Wärmestrom,
Druckindizierung, etc.)

BERUFLICHE TÄTIGKEIT

seit 2015

Geschäftsführer und wissenschaftlicher Leiter
der LEC GmbH und des K1-COMET Kompetenzzentrums
LEC EvoLET

2011 bis 2015

Geschäftsführer der Forschungsgesellschaft für Verbren-
nungskraftmaschinen und Thermodynamik mbH (FVT)

2002 bis 2011

Geschäftsführer und wissenschaftlicher Leiter des
Kompetenzzentrums für umweltfreundliche Stationär- mo-
toren (LEC - Large Engines Competence Center)

seit 2002

Stellvertretender Institutsvorstand des Instituts für
Verbrennungskraftmaschinen und Thermodynamik des
Verbrennungsmotors

1998 bis 2003

Leiter des Christian Doppler Laboratoriums für Thermody-
namik des Verbrennungsmotors

seit 1998

Leiter des Forschungsbereiches „Arbeitsprozess - Analyse
und Simulation“ am Institut für Verbrennungskraftmaschi-
nen und Thermodynamik

1987 bis 1997

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für
Verbrennungskraftmaschinen und Thermodynamik
der Technischen Universität Graz

PUBLIKATIONEN & PATENTE

- 167 Publikationen
- 7 Patente

AUSBILDUNG

Jänner 2001

Erteilung der Lehrbefugnis
für das Fach Verbrennungs-
kraftmaschinen

Habilitationsschrift: „Analyse und
Simulation des Arbeitsprozesses von
Verbrennungsmotoren“

Dezember 1992

Promotion (mit Auszeichnung)
Dissertation: „Oberflächentempertur-
aufnehmer zur experimentellen
Bestimmung des instationäre
Wärmeüberganges in Verbrennungs-
motoren“ für das Fach Verbrennungs-
kraftmaschinen

Dezember 1986

Graduierung (mit Auszeichnung)
Diplomarbeit: „Rechnerische
Ermittlung der Temperaturverteilung
in Zylinderbüchsen mit Hilfe der
FE-Methode“

1981-1986

Studium „Wirtschaftsingenieur-
wesen-Maschinenbau“ an der
Technischen Universität Graz

Mai 1980

Reifeprüfung
(mit ausgezeichnetem Erfolg)
an der Höheren Technischen
Bundeslehranstalt in Salzburg